

Radstrecke wurde umgeplant

Grund sind Kanalbauarbeiten auf der Kölner Straße in Sinzig

Remagen. Zum 24. Mal richtet das Triathlon-Team Sinzig den Rhein-Ahr-Triathlon aus. Bevor die Athleten am 11. September bei Kripp von der Rheinfähre in den Rhein springen, hat das Triathlon Team Sinzig viel organisatorische Arbeit zu leisten, damit dieses Highlight des Rheinland-pfälzischen Triathlonsports weiter ein Aushängeschild für den RTV (Rheinland-pfälzischen Triathlon-Verband) bleibt. Nicht nur der RTV, sondern auch die in den letzten Jahren gestarteten Triathleten beurteilen den Rhein-Ahr-Triathlon als eine Top-Veranstaltung. Ausgetragen werden neben der Ersten und Zweiten RTV-Liga Herren die Erste RTV-Liga Damen sowie die RTV-Mastersliga und eine offene Wertung. Hierbei ist der Rhein-Ahr-Triathlon traditionell die Abschlussveranstaltung

der RTV-Ligen.

Staffel-Triathlon und Cup-Wertung der Großregion

Daneben bietet das Triathlon Team Sinzig in Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse Ahrweiler den Sparkassen-Staffel-Triathlon an, bei dem sich zwei bis drei Sportler die drei Teildisziplinen, Schwimmen, Radfahren und Laufen, teilen.

Seit zwei Jahren neu im Programm ist die Cup-Wertung der Großregion. Diese umfasst die Länder Luxemburg, Lothringen, Saarland, Rheinland-Pfalz, Wallonien, der deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens und der Französischen Gemeinschaft Belgiens und bringt weiter internationales Flair in die Region.

Nach den Erfolgen der letzten Jahre, in denen über 500 Teilnehmer starteten und weit über



Gestartet wird von der Kripper Rheinfähre.

Foto: privat

2500 Zuschauer die Athleten anfeuerten, veranstaltet das Triathlon-Team Sinzig auch in die-

sem Jahr einen Wettkampf, bei dem die Herausforderung für die Athleten schon gleich in der ersten Disziplin, dem Schwimmen im Rhein, besteht.

Für die Organisatoren um den Ersten Vorsitzenden Achim Braun, bestand die Herausforderung jedoch darin, die Radstrecke umzuplanen, da auf der Kölner Straße in Sinzig Kanalbauarbeiten durchgeführt werden. In enger Zusammenarbeit mit der Polizei Remagen, den Feuerwehren Remagen und Kripp sowie der Straßenmeisterei Sinzig und den beteiligten Ordnungsämtern ist ihnen gelungen, die Radstrecke umzuplanen.

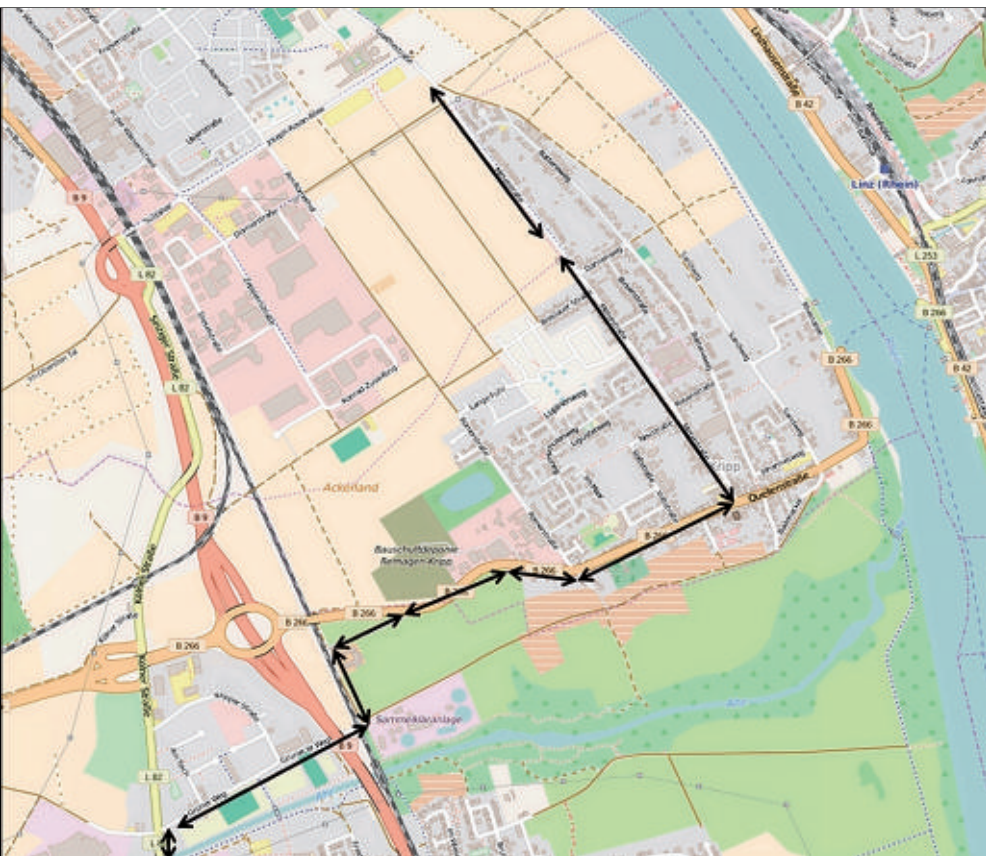
Radstrecke durch Kripp

So wird sie in diesem Jahr über die Mittelstraße und Quellenstraße durch Kripp geführt. Vor dem Kreisel biegt die Radstrecke links in den Grünen Weg (Godehaus) ab. Nachdem die Athleten zwei Runden über Franken, Waldorf, Königsfeld gedreht haben, wo die Feuerwehren Waldorf, Königsfeld und Gönnersdorf die Strecke mit der Polizei Remagen absichern, werden die Sportler wieder über das Godehaus und Kripp (Quellenstraße und Mittelstraße) zu-

rück nach Remagen in die Wechselzone an der Rheinhalle in Remagen geführt. Eventuelle Verkehrsbehinderungen bittet das Tri-Team Sinzig schon jetzt zu entschuldigen.

Danach schließt sich ein weiteres Highlight für die Athleten an: Der Lauf über drei Runden über die neue Rheinpromenade und durch die Innenstadt von Remagen. Nach gut zwei Stunden werden die ersten Sportler nach 2,8 Kilometern Schwimmen im Rhein, 44 Kilometern Radfahren und 10,5 Kilometern Laufen an der Rheinhalle von den Zuschauern erwartet.

Hier wie auch auf der gesamten Wettkampfstrecke sorgt das Triathlon-Team Sinzig, unterstützt vom Brohler Mineralbrunnen, großzügig für das leibliche Wohl der Sportler und Zuschauer. Weitere Infos unter: www.triteam-sinzig.de oder TriTeam Sinzig e.V. Klaus Steiner, Lohpförchen 22, 53489 Sinzig Tel. (0 26 42) 98 12 24, Fax (0 26 42) 98 12 25 oder Achim Braun, Siebengebirgsstraße 6, 53489 Sinzig, Tel. (0 26 42) 99 41 46.



Kanalbauarbeiten in Sinzig machten eine Umplanung der Radstrecke nötig.

Foto: privat